



## Aktuelle Umsetzung von Prävention in St. Ludwig

### Pfarrei St. Ludwig

- Das hauptamtliche pastorale Personal ist vollständig geschult, erweitertes Führungszeugnis und gemeinsame Schutzzerklärungen liegen vor.
- Die Pfarrei ist verantwortlich dafür, dass die in den Ausführungsbestimmungen zur Präventionsordnung beschriebenen Personengruppen an einer Schulung teilnehmen. Dafür besteht in der Pfarrei eine aktuelle Übersicht.
- Die Pfarrei ist bei Ehrenamtlichen und Beschäftigten der Pfarrei ebenfalls verantwortlich für die Einsichtnahme in erweitertes Führungszeugnis und die Unterzeichnung der gemeinsamen Schutzzerklärung.
- In der Pfarrei war bis jetzt die GR Heike Jüngling als hauptamtliche und Herr Johannes Storks als ehrenamtlicher Präventionsbeauftragte:r benannt.
- Ein vom Kirchenvorstand am 22.03.2018 beschlossenes Institutionelles Schutzkonzept liegt vor.

### Kita St. Ludwig

- Für die Präventionsmaßnahmen (Schulung, erw. Führungszeugnis, gemeinsame Schutzzerklärung) ist die Pfarrei verantwortlich.
- Das vorgesehene Einvernehmen zum Institutionellen Schutzkonzept durch den diözesanen Präventionsbeauftragten wurde am 04.08.21 ausgesprochen.

### Schule und Hort St. Ludwig

- Für Mitarbeitende gelten die gleichen Präventionsregelungen wie in der Pfarrei (Schulung, erw. Führungszeugnis, gemeinsame Schutzzerklärung). Für Mitarbeitende der Schule ist das Erzbischöfliche Ordinariat verantwortlich, für Mitarbeitende im Hort die Pfarrei.
- Schule und Hort haben ein gemeinsames Institutionelles Schutzkonzept erarbeitet, Beschluss durch die Gesamtkonferenz am 09.03.2020.
- In der Schule findet jährlich ein Präventionsprogramm für die 3. Klassen statt „Mein Körper gehört mir!“ (Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück)
- Die nächste Teamschulung im Hort findet in noch Schuljahr21/22 statt.

Zudem sind verschiedene religionspädagogische, spirituelle wie intellektuelle Angebote für die unterschiedlichen Gruppen (Kinder, Jugendliche, Erwachsene) vom Pastoralteam für die Pfarrei in Angebot und Planung. Am Seiteneingang der Kirche ist zudem ein Briefkasten angebracht, den ausschließlich die Präventionsbeauftragten in regelmäßigen Abständen leeren.